Unterbringung und Zwangsbehandlung in der Betreuungspraxis

Kursnummer	27RP0005
Datum	Mo., 26.04.2027, 09:30 - 16:30 Uhr
Dauer	1 Termin
Gebühr	169,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Dr. Szymon Mazur, noch nicht bekannt
Zielgruppe	Fachkräfte bei Betreuungsbehörden, Fachkräfte bei Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und Berufsbetreuer, Verfahrenspflegerinnen und Verfahrenspfleger

Unterbringung, Freiheitsentziehende Maßnahmen und Zwangsbehandlung – wie sind diese Maßnahmen mit dem Selbstbestimmungsrecht und der Magna Charta des § 1821 BGB in Einklang zu bringen? Oder gibt es sogar ein Recht auf Unterbringung und Zwangsbehandlung?

Ausgehend von diesen Fragen sind Inhalte des Seminars:
- Verfassungsrechtlichen Grundlagen der Unterbringung
- Die Magna Charta des § 1821 BGB und das Unterbringungsrecht
- Abgrenzungsfragen der BGB-Unterbringung zur öffentlich-rechtlichen Unterbringung nach PsychKHG (insbesondere: wer ist zuständig?)
- Rechtliche Voraussetzungen der Unterbringung, freiheitsentziehender Maßnahmen und der Zwangsbehandlung
- Rolle der einzelnen Akteure (einschließlich der Betreuungsbehörde)
- Die Reform des Zwangsbehandlungsrechts und deren Folgen für die Praxis (was ändert sich konkret in meiner Praxis?)

Schwerpunkte des Seminars sind neben den genannten gesetzlichen Rahmenbedingungen und den damit zusammenhängenden Praxisfragen, auch die gesetzliche Novellierung des Zwangsbehandlungsrechts inklusive der Stärkung der Rolle des Verfahrenspflegers und der Einbindung der Betroffenen im Rahmen der Behandlungswünsche.

Hinweise:
Eine Gesetzessammlung zum Betreuungsrecht soll bereitgehalten werden.

Für Betreuungsbehörden und Betreuungsvereine gilt die ausgewiesene Gebühr ohne Teilnehmendenbeitrag. Der Teilnehmendenbeitrag beträgt 80 Euro.

Datum	**Uhrzeit**	**Ort**
26.04.2027	09:30 - 16:30 Uhr	Lindenspürstraße 39, KVJS Stuttgart